Quomodo persequebatur unus mille et duo fugarent decem milia Wie durchächtet ain tusent und zwen jagend zehen tusent

Nonne ideo quia dns suus vendidit eos et dns conclusit illos Ist es nit darumb wan sy gott verkoft hat und der her hat sy beschlossen

Non enim est deus noster ut dii eorum et inimici nri sunt iudices Wan unser gott ist nit als ir gote und unser vigend sind richter

De vinea sodomorum vinea eorum et de suburbanis gomorre Von den wingarten der sodomer ist ir win und von den vorburgen gomorre

Uua eorum uua fellis et botrus amarissimus Ir win treub ist ain wintreub der gallen und ain allerbitterer win treub

Fel draconum vinum eorum et venenum aspidum insanabile Die gall der tracken ist ist ir win und der unhailsam vergift der natteren

Nonne hec condita sunt apud me et signata in thesauris meis Sind disi ding mit bij mir verborgen und gezaichnet in mine schätzen

Mea est vltio et ego retribuam eis in tempore ut labatur pes eorum

Die rach ist min und ich vergilt es in der zitt der ir fuss hin schlipffind oder strauchend

Iuxta est dies perditionis et adesse festinant tempora Der tag der verlorenniss ist bij und die zit ollet zu wesen

Iudicabit dns populum suum et in servis suis misserebitur Der her richtet sin volck und erbarmet sich an sine knechten

Videbit quod infirmata sit manus et clausi quoque defecerint residuique consumpti sunt Er sicht der die hand siech sy und die beschlossne namend ab und vbrigen sind verzert

Et dicent vbi sunt dii eorum in quibus habebant fiduciam Und sy sprechend wo sind ir gott on die sy tüvsicht hattend

Qui comedebant adipes et bibebant vinum libaminum Von der opffer sy assend die faisten und trunckend den opffer win

Surgant et opitulentur nobis et in necessitatibus nos protegant Sy stand vff und helffend vch und beschirmet vch in der nott

Videte quod ego sum solus et non sit alius deus preter me

License: CC-BY-NC – Wil, Dominikanerinnenkloster St. Katharina, M 1, f. f.%20119v – Psalterium feriatum (http://www.e-codices.ch/en/kaw/0001/f.%20119v)